Dokumentationsformblatt 1 Dokumentation der Selbsteinstufung eines Stoffes							
				Von der Dokumentationsstelle auszufüllen			
Angaben zum Betreiber der Anlage				Kenn-Nr.:			
Firma				Aufnahme am:			
Abteilung				Kürzel:			
Ansprechpartner/-in							
Straße/Postfach				Datum			
PLZ Ort				E-Mail- Adresse			
Staat (bei Sitz des Betreibers außerhalb der Bundesrepublik Deutschland)				Telefon/Fax			
Angaben zum Stoff							
chemisch eindeutige Stoffbezeichnung ²							
☐ EG-Name ☐ CAS-Name ¹							
synonyme Bezeichnungen (englische Stoffbezeichnung)							
	CAS-Nr.	l	EG-	-Nr. ²		Index-Nr. ³	
Wasserlöslichkeit				relative Dichte bei 20 °C			
in mg/l bei 20 °C Aggregatzustand				Dampfdruck			
bei 20 °C	1 :5 !			in kPa be	i 20 °C		
zusätzliche Angaben bei Polymeren							
mittlere Molmasse							
Molekulargewichtsbereich ²							
Identität und Gehalt von Restmonomeren, Additiven und Verunreinigungen > 0,2 % Massenanteil			6				
ldentität und Gehalt krebserzeugender Stoffe > 0,1 % Massenantei							
Konzentrationsgrenzwerte nach Anhang VI der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008							
Gefahrenhinweise nach Anlage III der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008							
Gefahrenhinweise Säugetiertoxizität				□ nicht klassifiziert auf der Basis vorhandener Daten ¹ □ nicht klassifiziert auf Grund fehlender Daten ¹			
Gefahrenhinweise Umweltgefährlichkeit				□ nicht klassifiziert auf der Basis vorhandener Daten ¹ □ nicht klassifiziert auf Grund fehlender Daten ¹			
Multiplikationsfaktor	or			(gemäß Artikel 10 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)			
 Zutreffendes bitte ankreuzen. Auch für Stoffe, deren Identitätsmerkmale vertraulich behandelt werden sollen, ist die Angabe der EG-Nummer und des chemisch eindeutigen Namens bzw. des EG-Namens erforderlich. Index-Nummer nach Anhang VI der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008. Bestimmt z. B. mit Ausschlusschromatographie [Size Exclusion Chromatography (SEC) oder Gel Permeations Chromatography (GPC)]. 							